

Berlin, 14. September 2021

Pressemitteilung

Webinar zum Konzept der Aktienrente: Initiative Minderheitsaktionäre befürwortet Einführung einer kapitalbasierten Komponente in der gesetzlichen Rentenversicherung in Form einer Aktienrente

- Robert Peres, Vorstandsvorsitzender der Initiative Minderheitsaktionäre, und Dr. Florian Toncar, MdB und finanzpolitischer Sprecher der FDP, diskutierten die Idee einer sogenannten Aktienrente zur Reform der gesetzlichen Rentenversicherung und Abmilderung potenzieller Rentenlücken
- Die Umfrage der Initiative Minderheitsaktionäre zur Aktienrente zeigt, dass 86 Prozent der Befragten kein Vertrauen in die Stabilität und Sicherheit der gesetzlichen Rentenversicherung haben und 58 Prozent den Vorschlag der Einführung einer Aktienrente befürworten
- Initiative Minderheitsaktionäre fordert weiterhin Stärkung von Anlegerrechten und sieht dringenden Handlungsbedarf in der neuen Legislaturperiode

Die Initiative Minderheitsaktionäre, die sich für eine Stärkung der Aktionärsrechte in Deutschland einsetzt, und die Aktionärsforum Service GmbH haben ein Live-Webinar mit dem Titel „Aktien als Teil der gesetzlichen Rente – eine Analyse aus Sicht der Aktionäre und der Politik“ veranstaltet. Robert Peres, Vorstandsvorsitzender der Initiative Minderheitsaktionäre, und Dr. Florian Toncar, MdB und finanzpolitischer Sprecher der FDP, diskutierten unter Moderation von n-tv Börsenmoderatorin Katja Dofel das Konzept der Aktienrente sowie die hierzu kürzlich von der Initiative Minderheitsaktionäre veröffentlichte Bürgerbefragung. Unter den Diskutanten des Webinars bestand Konsens über die Notwendigkeit der Einführung einer kapitalgedeckten bzw. aktienbasierten Komponente in der gesetzlichen Rentenversicherung zur Lösung der durch die demografische Entwicklung verursachten Finanzierungslücke. Die aktuelle Bürgerbefragung zeigt, dass auch eine Mehrheit in der Bevölkerung die Reformpläne befürwortet.

Die Ergebnisse der von der Initiative Minderheitsaktionäre in Auftrag gegebenen repräsentativen Umfrage zeigen demnach eine klare Reformbereitschaft in der Bevölkerung hinsichtlich der gesetzlichen Rentenversicherung. Mit 86 Prozent der Befragten hat die überwältigende Mehrheit kein Vertrauen in die Stabilität und Sicherheit der gesetzlichen Rentenversicherung in ihrer aktuellen Form. Die Aktienrente als Kernelement einer möglichen Rentenreform wird von 58 Prozent der Befragten befürwortet und damit als sinnvolle kapitalgedeckte Rentenkomponente betrachtet. Insbesondere jüngere Befragte sehen die Vorzüge von Aktien, Fonds und ETFs zur Vermögensbildung und Altersvorsorge.

Robert Peres, Vorstandsvorsitzender der Initiative Minderheitsaktionäre, sagte: „Wir würden die Einführung einer aktienbasierten gesetzlichen Rente in der kommenden Legislaturperiode ausdrücklich begrüßen, da wir darin eine große Chance zum langfristigen Kapitalaufbau in der Bevölkerung sehen. Zudem könnte dies der Aktienkultur in Deutschland weitere Impulse geben. Zur Wahrheit gehört

allerdings auch, dass Anlegerrechte hierzulande immer noch unzureichend ausgestaltet sind. Mit einem steigenden Anteil von Aktionären in der Bevölkerung wird dies umso wichtiger. Unsere Initiative wird sich daher weiterhin konsequent für eine Stärkung von Anlegerrechten einsetzen.“

Dr. Florian Toncar, finanzpolitischer Sprecher der FDP und MdB, sagte: „Die demographische Entwicklung zeigt, dass das Umlageverfahren in seiner jetzigen Form nicht zukunftsfähig ist. Wir müssen uns insbesondere um den Durchschnittsverdiener kümmern, denn dort droht eine Rentenlücke, wenn das Ziel ist, den Lebensstandard auch im Ruhestand zu halten. Deshalb haben wir als FDP den Reformvorschlag der gesetzlichen Aktienrente gemacht, die wir als Teil der gesetzlichen Rentenversicherung und somit verpflichtenden Altersvorsorge sehen. Unser Vorschlag sieht eine Umwidmung von zwei Prozentpunkten des Beitragssatzes vor, die in einen unabhängigen öffentlichen Fonds fließen sollen. Wir sind überzeugt, dass unser Konzept die Rente stabiler, nachhaltiger und ertragreicher machen wird.“

Eine Aufzeichnung des Webinars kann unter folgenden Link abgerufen werden:

<https://www.youtube.com/watch?v=XvjkkOy5-gU>

Die Ergebnisse der repräsentativen Umfrage zur Aktienrente der Initiative Minderheitsaktionäre finden Sie hier:

https://initiative-minderheitsaktionaere.org/wp-content/uploads/2021/08/InitiativeMinderheitsaktionaere_Umfrage-Altersvorsorge_20210721.pdf

#

Die Initiative Minderheitsaktionäre

Die Initiative Minderheitsaktionäre e.V. wurde 2016 von unabhängigen Anlegern gegründet. Von ihrem Sitz in der Hauptstadt Berlin aus betreibt die Initiative eine Kommunikationsplattform für Informationen rund um die sozialpolitische Funktion der Aktienanlage. Sie wirkt auf die Verbesserung der Aktionärsrechte in der Rechts- und Wirtschaftspolitik hin, insbesondere dort, wo Minderheitsrechte über Jahre abgebaut worden sind. Zudem tritt die Initiative mit dem Gesetzgeber, der Justiz, den juristischen Fakultäten, den Medien sowie mit anderen interessierten Zielgruppen in einen Dialog darüber, wie die Rechte der Anleger wieder gestärkt werden können.

Weitere Informationen unter: <https://initiative-minderheitsaktionaere.org/>

Initiative Minderheitsaktionäre e.V.
Leipziger Platz 9
10117 Berlin
Tel: 030 - 5090 5621
Email: info@initiative-minderheitsaktionaere.org

Vertreten durch:
Robert Peres